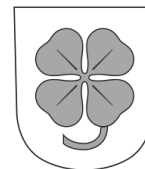


# Hottinger Konzert Matinée

Sonntag, 27. Mai 2018 um 11.00 Uhr  
im Gemeinschaftszentrum, Hottingersaal,  
Gemeindestrasse 54, 8032 Zürich

Quartierverein Hottingen  
Postfach 1327  
8032 Zürich  
www.hottingen.ch



ab 10.30 Uhr Begrüssung mit Kaffee und Gipfeli

---

**Kateryna Timokhina**, Violine

**Anna Artemenko**, Klavier

**Patrick Weber**, Erzähler

## LIEBE IN WORT UND KLANG LIEBESBRIEFE UND MUSIKALISCHE HIGHLIGHTS GROSSER KOMPONISTEN

**W. A. Mozart** (1756–1791) Sonata für Violine und Klavier Nr.17 KV 296 in C-Dur  
Allegro vivace

### 1. Liebesbrief: Mozart an seine Frau Konstanze

**W. A. Mozart** Sonata für Violine und Klavier Nr. 17 KV 296 in C-Dur  
II. Satz: Andante sostenuto

### 2. Liebesbrief: Mozart an seine Frau Konstanze

**W. A. Mozart** Sonata für Violine und Klavier Nr. 17 KV 296 in C-Dur  
III. Satz: Rondo Allegro

### 3. Liebesbrief: L. v. Beethoven – An die «Unsterbliche Geliebte»

**L. v. Beethoven** (1770–1827) Violinsonate Nr. 5 in F-Dur op. 24, Beiname «Frühlingssonate»  
I. Satz: Allegro

### 4. Liebesbrief: L. v. Beethoven – An die «Unsterbliche Geliebte», II. Teil

**L. v. Beethoven** «Für Elise» in A-Moll

### 5. Liebesbrief: Robert Schumann an Clara

**R. Schumann** (1810–1856) «Träumerei»

### 6. Liebesbrief: Clara Schumann antwortet Robert

**C. Schumann** (1819–1896) Romanze Nr.2 für Violine und Klavier op. 22

### 7. Liebesbrief: Robert Schumann an Clara

**C. Schumann** Romanze Nr.3 für Violine und Klavier op. 22

### 8. Liebesbrief: Johannes Brahms an Clara Schumann

**J. Brahms** (1833–1897) F.A.E.-Sonate für Violine und Klavier  
Scherzo

### **Kateryna Timokhina (Violine)**

Kateryna Timokhina studierte an der Zürcher Hochschule der Künste, wo sie 2014 ihr Solistendiplom mit Auszeichnung absolvierte. Die junge Schweizer Künstlerin ist regelmässig als Solistin und Kammermusikerin in verschiedenen Formationen zu hören. Bereits als 12-jährige debütierte sie als Solistin mit dem Staatsorchester Kiew-Camerata mit dem Violinkonzert in E-Dur von J.S. Bach. Seither folgten weitere Auftritte als Solistin mit verschiedenen Orchestern, unter anderem mit der Philharmonie Kiew, dem Plovdiv Symphonie Orchester (BU), den ZHdK-Strings, dem Barockorchester "ibaroccoli", der Harmonie Zürich Wollishofen und der Orchestergesellschaft Zürich. In der Schweiz und im Ausland sammelte sie als Konzertmeisterin und Solistin in Orchestern schon viel Erfahrung, wie zum Beispiel 2006 auf der Europatournee mit dem Orchester der Animato Stiftung, 2010 am Festival Archipel für Neue Musik in Genf oder in der Orchester-Akademie von David Zinman und Sir Simon Rattle. 2013 bis 2015 war sie Mitglied der Südwestdeutschen Philharmonie in Konstanz.

Mehr Infos auf: [www.timokhina.com](http://www.timokhina.com)

### **Anna Artemenko (Klavier)**

Anna Artemenko ist eine russische Pianistin und Kammermusikspezialistin. Ab 2009 studierte sie am staatlichen St. Petersburger Konservatorium bei Prof. W. Wischnewskiy. 2014 absolvierte Anna Artemenko ihr Diplom mit Auszeichnung. Sie promovierte 2016 mit Schwerpunkt Kammermusik bei Prof. N. Arsumanowa. Von 2009 bis 2012 unterrichtete sie an der Musikschule M. Rostropowitsch in St. Petersburg. Seit 2014 vertieft sie ihr Können an der Kunstuniversität Graz bei Prof. Dr. Z. Niederdorfer. Die Pianistin ist Preisträgerin des V. internationalen Wettbewerbs S. Sawschinskiy in St. Petersburg (2013) und des II. internationalen Wettbewerbs "Forum per Tasti" in der Slowakei (2015). Ausserdem war sie einige Jahre Stipendiatin der renommierten Spiwakow-Stiftung. Seit Oktober 2015 ist sie Teilnehmerin der Jehudi Menuhin Stiftung "Live Music Now". Anna Artemenko ist als Solistin und Kammermusikerin in verschiedenen Formationen tätig. Zusammen mit Kateryna Timokhina spielt sie regelmässig im bekannten "Duo Alronk" in der Schweiz und im nahen Ausland.

Mehr Infos auf: [www.duoalronk.ch](http://www.duoalronk.ch)

### **Patrick Weber (Erzähler)**

Patrick Weber ist ein junger aufstrebender Wortkünstler, Schriftsteller und Poet aus der Region Zürich. Schon in jungen Jahren sammelte er als Schauspieler und Sänger seine ersten Bühnenerfahrungen. Daraufhin widmete er seine Zeit dem Studium der schönen Künste (Geschichte und Germanistik), wobei er seit 2014 von Zeit zu Zeit mit dem "Duo Alronk" zusammenarbeitet